



LOOSDORF bewegt

Ausgabe - 2/2015

Verwenden statt verschwenden SOMA – MOBIL AB MÄRZ AUCH IN LOOSDORF!

Ob wir es wahrhaben wollen oder nicht: Viele Menschen schaffen es kaum, mit ihrem monatlichen Einkommen „über die Runden“ zu kommen. Das wirkt sich auch auf den Einkauf für die täglich notwendigen Lebensmittel aus. Daher wird über Initiative unseres Bürgermeisters ab 3. März 2015 jeden Dienstag von 08:30 bis 10:00 Uhr .der mobile SOMA – Markt in Loosdorf halten. Standort: Feuerwehrhaus Loosdorf. Dort können Lebensmittel, die voll für den Konsum geeignet sind, aber z. B. leichte Verpackungsschäden oder kurz vor dem Ablaufdatum stehen, günstigst erworben werden. Sie werden kostenlos von Handel und Industrie zur Verfügung gestellt und so vor der Vernichtung bewahrt. Der Verkauf erfolgt ausschließlich in Haushaltsmengen und gegen Vorweisung einer (jährlich überprüften) Einkaufsberechtigung.



Der Einkaufsspass wird direkt und kostenlos im SOMA.mobil ausgestellt, mitzubringen sind ein Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen, ein Meldennachweis, ein Lichtbild und ein Lichtbildausweis.

Das monatliche Einkommen darf bei

1-Personen-Haushalt	€ 900,-
2-Personen-Haushalt	€ 1.350,-
Für jede weitere Person +	€ 120,-

nicht übersteigen. Darüber hinaus werden aber auch besondere Belastungen (z.B. Schuldentilgungen, Alimente ...) berücksichtigt. Weitere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt während der Amtszeiten unter (02754/6384-0) oder in der Sprechstunden des Bürgermeisters Dienstag und Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr. Weitere Informationen auf www.somanoe.at

UNSER FASCHINGDIENSTAG – UNSER UMZUG!

„Es ist bedauerlich, dass das ursprüngliche Übereinkommen nicht mehr gilt“ bemerkte unser Bürgermeister, als er davon informiert wurde, dass die Nachbargemeinde Melk nicht mehr jährlich abwechselnd mit Loosdorf den Faschingsumzug veranstaltete, sondern ab sofort alljährlich! Das Melker Angebot, dort mitzumachen oder den Termin zu verschieben, lehnte er ab. „Wir werden uns im Jänner mit den Loosdorfer Vereinen zusammensetzen und ein attraktives Programm für unseren Faschingdienstagumzug beraten. Ich glaube nicht, dass uns die Loosdorfer Bevölkerung im Stich lässt“ zeigte er sich fast ein wenig kämpferisch.

Am 8. Februar 2015 findet um 16:00 Uhr die Angelobung der Rekruten des Pionierbataillon 3 aus Melk, dem Jägerbataillon 12 aus Amstetten und vom Truppenübungsplatz Allentsteig im Sportzentrum statt.



Der **ASK ARDEX Loosdorf** möchte sich recht herzlich bei der **Fa. Neidhart (Herrn Josef Prinz)** für die Übernahme der Geschenke beim diesjährigen Jugendweihnachtsturnier (Fußbälle) für die **gesamte Jugend** bedanken!

GEMEINDE SCHI- UND SNOWBOARDMEISTERSCHAFT

Am Samstag, den 10. Jänner 2015 trotzten viele schibegeisterte Starter den widrigen Wetterbedingungen und nahmen an den 9. Ski- und Snowboardmeisterschaften der Naturfreunde Loosdorf und der Kleinregion Schallaburg (Gemeinden Loosdorf und Schollach) in Lackenhof/Ötscher teil. Das Alter der Läufer lag dabei zwischen 5 und 72 Jahren und die Bandbreite der Bewerber reichte von Schifahrern über Snowboarder und Shortcarver bis zu Nostalgieschiläufern.

Die jeweils Besten wurden in 11 verschiedenen Klassen in einem Riesentorlauf in 2 Durchgängen ermittelt. Die neuen Regionsmeister 2015 heißen bei den Damen Helene Buchegger und bei den Herren Jürgen Hiesberger. Es wurde auch eine Familienwertung ausgetragen in der das schnellste Kind und der schnellste Erwachsene einer Familie gewertet wurden. Die Familie Profoß war hier die schnellste Familie.

Die ausgezeichnete Organisation der Veranstaltung wurde durch die Naturfreunde Loosdorf durchgeführt und die Siegerehrung wurde am Abend durch den Loosdorfer Bürgermeister Josef Jahrmann, den Schollacher Bürgermeister Norbert Gleiß und dem Obmann der Naturfreunde Loosdorf Robert Buchegger abgehalten.



FOTO KLASSENSIEGER : v.l.n.r. 1. Reihe: Julian Buchegger, Selina Scharner, Ben Profoß, Brigitte Miedler, 2. Reihe: Carmen Hartig, Lukas Schneider, Florian Buchegger, Bürgermeister RR Josef Jahrmann, Bürgermeister Norbert Gleiß, 3. Reihe: Naturfreunde-Obmann Robert Buchegger, Manfred Winkler, Jürgen Profoß, Regionsmeisterin Helene Buchegger, Regionsmeister Jürgen Hiesberger, Peter Hubmayer.

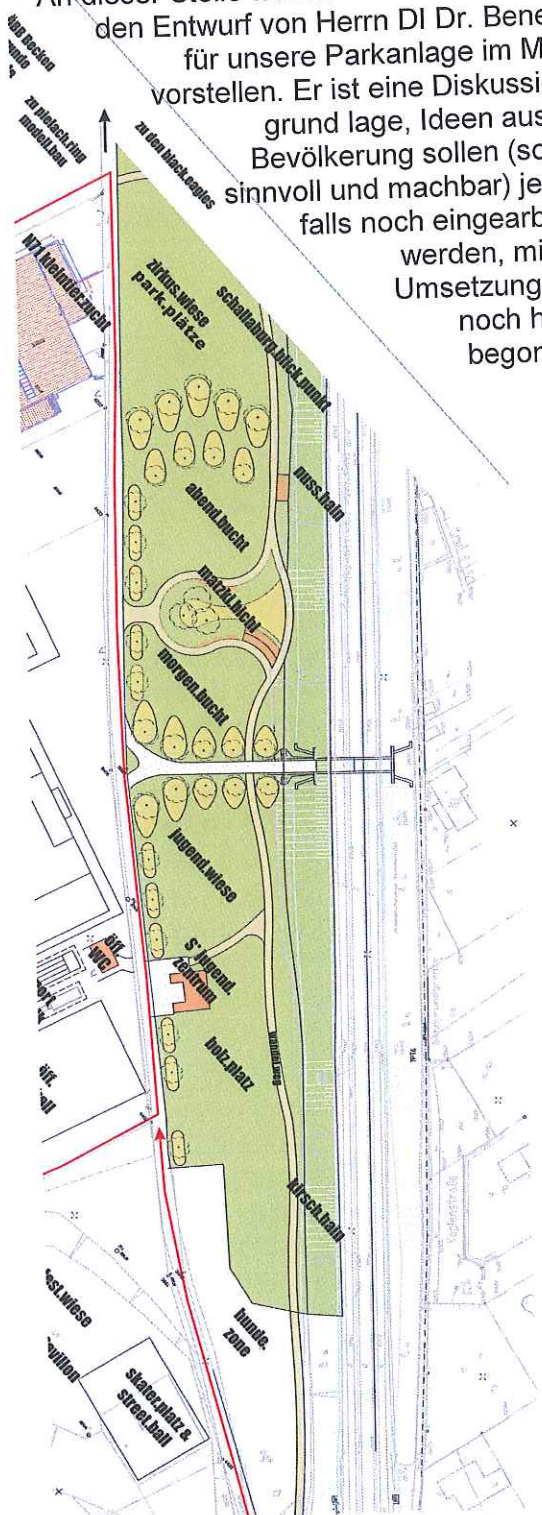
GESCHÄTZTE HUNDEBESITZER!

Wir freuen uns berichten zu können, dass viele von Ihnen, die von uns ausgesandten „Sackerl für's Gackerl“ benützen. Auch unsere Hundeklos sind gut genützt. Allerdings: Es gibt noch immer einige Herrchen und Frauerl, die mit ihren geliebten Vierbeinern auf Grünflächen im Wohngebiet „Gassi“ gehen. Kinderspielplätze (!) werden nicht verschont.

Liebe Hundebesitzer, wir wiederholen auch in diesem Jahr wieder unsere „Sackerl-Aktion“ – Benützen Sie diese auch und verschonen Sie bitte unsere Grünflächen und Kinderspielplätze. **Danke!**
PS.: Und bitte „gefüllte“ Sackerl nicht in die Kanalgitter stopfen!

Der Entwurf ist fertig: ES SOLL EINE PARKANLAGE ZUM WOHLFÜHLEN WERDEN!

An dieser Stelle wollen wir Ihnen nochmals den Entwurf von Herrn DI Dr. Benesch für unsere Parkanlage im Mazki vorstellen. Er ist eine Diskussionsgrundlage, Ideen aus der Bevölkerung sollen (soweit sinnvoll und machbar) jedenfalls noch eingearbeitet werden, mit der Umsetzung wird noch heuer begonnen.



WAHLINFO

Wahltag: 25. Jänner 2015
Wahllokal: Schulgebäude
in der Otto-Glöckel-Straße
6-8
Wahlzeit: 7:00 Uhr bis
14:00 Uhr



Sie bekommen im Wahllokal einen amtlichen Stimmzettel, auf dem Sie die Partei ankreuzen können, für die Sie sich entscheiden. Wenn Sie wollen, können Sie auf diesem Stimmzettel auch eine Vorzugsstimme vergeben, indem Sie den Namen des betreffenden Kandidaten unten am Stimmzettel (Raum für Vorzugsstimmen) eintragen.

Sie können auch mit einem Namensstimmzettel wählen, den Sie im Vorfeld der Wahl bekommen haben. Diesen bitte zur Wahl mitnehmen und beim Wählen entweder alleine oder gemeinsam mit dem amtlichen Stimmzettel in das Wahlkuvert stecken.

Bitte machen Sie von Ihrem WahlRECHT Gebrauch, denn

WÄHLEN HEISST MITBESTIMMEN!

Lehrstelle als Maschinenbautechniker/in

Wir suchen

für unseren Standort in Albrechtsberg einen Lehrling für Maschinenbau. Die Lehrdauer liegt bei 3,5 Jahre und das Wochenausmaß beträgt 38,5 Stunden.

Wir bieten

- eine fundierte, praxisorientierte Lehrausbildung als Maschinenbautechniker.
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet.
- eine kollegiale und herzliche Atmosphäre.
- geregelte, dem Kollektivvertrag entsprechende Arbeits- und Urlaubszeiten

Voraussetzungen

- Positive Schulnachricht (Semesterzeugnis) des laufenden Schuljahres oder positives Jahres- bzw.
- Abschlusszeugnis der 9. Schulstufe
- Genauigkeit, Verlässlichkeit, gute Umgangsformen, Engagement und Lernbereitschaft
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, in dem für diese Verwendung erforderlichen Ausmaß
- Beherrschung der gängigen Rechenarten, Handwerkliches Geschick

Haben wir dein Interesse für diesen Lehrberuf geweckt?

Dann sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Foto) per Mail oder per Post an:

Firma Prinz GmbH & Co KG
z.H. Frau Karoline Rauecker-Hofer
3382 Albrechtsberg
E-Mail: k.rauecker-hofer@prinz.at



UNTER UNS GESAGT

Liebe Loosdorferinnen und Loosdorfer!

Der sog. „Wahlkampf“ neigt sich dem Ende zu, am 25. Jänner ist Gemeinderatswahl. Im Vorfeld haben die Parteien ihre Kandidaten für den künftigen Gemeinderat möglichst „effektiv“ vorgestellt. Und (fast) jede Partei präsentierte auch die Schwerpunkte und ihre Ideen, wo und wie sie sich in Loosdorf künftig einbringen wollen und was die Bürger von ihnen zu erwarten haben. Wieviele Projekte davon auch umgesetzt werden, wird sich so wie immer in den nächsten Jahren zeigen. Befremdlich war für mich allenfalls der aggressive Ton und der „lockere“ Umgang mit der Wahrheit, auf den manche bei ihrer Wahlwerbung setzten. Wovon will man damit ablenken?



Trotz allem, MEINE klaren Ziele sind und bleiben, ...

... dass auch in Zukunft in Loosdorf zusammengearbeitet wird und zwischen den Menschen Brücken gebaut und nicht Gräben aufgerissen werden!

... dass wir auch künftig den Menschen in Loosdorf mehr bieten können als anderswo!

... dass wir eine starke und bedeutende Gemeinde bleiben!

... dass sich alle Generationen bei uns Zuhause fühlen!

Damit stelle auch ich mich Ihrer Entscheidung am kommenden Sonntag. Wie sie auch ausfallen mag, ich verbleibe bis dahin

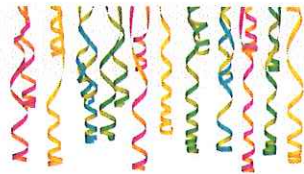
mit freundlichen Grüßen

Ihr


Bürgermeister

PS.: Eines möchte ich abschließend klarstellen: Sollte mir die Bevölkerung von Loosdorf am kommenden Sonntag ihr Vertrauen schenken, stehe ich selbstverständlich für die gesamte künftige Legislaturperiode von fünf Jahren zur Verfügung!

BALLKALENDER



31.01., 20:30 Uhr
ASK GSCHNAS
GH Veigl

01.02., 14:00 Uhr
ASK KINDERMASKENBALL
GH Veigl

09.02., 14:00 - 18:00 Uhr
BALL DER PENSIONISTEN
Losensteinhalle

14.02., 20:30 Uhr
MUSIKERBALL
MOTTO: COMICS
Losensteinhalle

18.04., 20:30 Uhr
FRÜHLINGSBALL DER LOOSDORFER
GH Veigl



**AKTUELLE NEWS UND
VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE
UNTER WWW.LOOSDORF.AT**

NICHT VERGESSEN

Ab Montag, den 26. Jänner fährt ein Taxi der Fa. Edtbrustner (jeweils um 9:00 und um 14:00 Uhr) vom EKZ – Platz zum UNI – Markt und retour. Eine „Dauerkarte“ gibt es zum Preis von € 3,- ab sofort bei Fa. Radio – Plank, am Gemeindeamt, im UNI – Markt oder direkt im Taxi –Bus. Sie gilt solange, bis der (umgebaute) SPAR – Markt nach rund 6 – 8 Wochen wieder öffnet. Damit auch in dieser Zeit gilt: Fahr nicht fort, kauf im Ort!

PS.: Natürlich stehen auch weiterhin alle anderen Geschäfte im Ortszentrum mit ihrem Grundversorgungsangebot ohne Einschränkung zur Verfügung!!



NEUJAHRSEMPFANG DER MARKTGEMEINDE LOOSDORF

Am 9. Jänner hielt die Gemeinde Loosdorf ihren Neujahrsempfang in der Losensteinhalle ab. Nach der Begrüßung und einem Kurzreferat von Bürgermeister Jahrmann wurden ausscheidende Gemeinderäte geehrt: Vzbgm. Anton Stutz, gGR Anton Mitschitz, gGR Ernst Paschinger und gGR Franz Zöchbauer wurden mit dem Ehrenring der Marktgemeinde Loosdorf ausgezeichnet, mit dem Ehrenzeichen für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Loosdorf wurden GR Rudolf Bernoth, Eva Mitschitz, Friedrich Rud, DI Othmar Kral und Josef Hauer geehrt. Von der Loosdorfer Wirtschaft wurde Herr Erich Lackner geehrt.

Im Anschluss an die Ehrungen diskutierten am Podium unter der Leitung von Dr. Gerhard Floßmann, Mag. Karl Fakler (Geschäftsführer des AMS NÖ), Ing Günter Roßbory (Fa. Strabag), DGKS Natalie Lottersberger (Malteser Care Ring) Dr. Andreas Nunzer (Wirtschaftskammer NÖ) und Bgm. RR Josef Jahrmann zum Thema: „Wirtschaft und Soziales – Gegensätze oder zwei Seiten der gleichen Medaille.“ Dabei kamen vor allem die Themen Lebensqualität, wirtschaftliche Entwicklung und auch zukünftige Vorstellungen am Beispiel Loosdorf zur Sprache.

